

ZWECKVERBAND STAATLICHE REALSCHULE VATERSTETTEN

Niederschrift öffentlich

über die 9. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Staatliche Realschule Vaterstetten für die Wahlperiode 2014 bis 2020, am Freitag, den 28.04.2017 in der Realschule Vaterstetten.

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 10:50 Uhr

Vorsitzender: Landrat Robert Niedergesäß
Schriftführer: Julia Müller

Anwesende Verbandsräte:

Müller Gabriele	Gde. Haar
Stießberger Gerlinde	Gde. Haar
Korneder Klaus	Gde. Grasbrunn
Niedergesäß Robert	Lkrs. Ebersberg
Zetzl Bettina	Lkrs. Ebersberg
Vodermair Manfred	Lkrs. Ebersberg
Reitsberger Georg	Lkrs. Ebersberg
Ockel Udo	Lkrs. Ebersberg
Greithanner Franz	Lkrs. Ebersberg
Poschenrieder Bianca	Lkrs. Ebersberg
Göbel Christoph	Lkrs. München
Mayer Ursula	Lkrs. München
Markl Margit	Lkrs. München

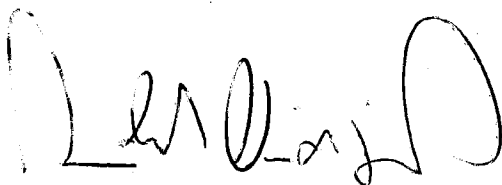
Außerdem anwesend:

Herr Dirscherl	LRA Ebersberg
Frau Müller-Meisinger	LRA Ebersberg
Frau Keller	LRA Ebersberg
Herr Schulze	LRA Ebersberg
Frau Ruppelt	Schulleitung

Herr Arendt	LRA München
Herr Kuhn	KMP Projektsteuerung

Nicht anwesend:

Mayr Piet	Lkrs. Ebersberg
Kirchlechner Melanie	Lkrs. Ebersberg
Ganssmüller-Maluche Anette	Lkrs. München



Robert Niedergesäß
Vorsitzender



Julia Müller
Schriftführerin

TOP1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Niederschrift der Verbandsversammlungen vom 30.11.2016.....	2
TOP 2	Rechenschaftsbericht 2016	2
TOP 3	Erweiterung der Realschule.....	3
TOP 4	Erweiterung der Realschule/Photovoltaikanlage.....	3
TOP 5	Jahresabschluss 2014.....	4
TOP 6	Bekanntgabe von Eilentscheidungen	4
TOP 7	Verschiedenes, Wünsche und Anträge	4

Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende begrüßte die Verbandsräte sowie die weiteren Anwesenden.

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Niederschrift der Verbandsversammlung vom 30.11.2016

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Es wurden keine Einwände gegen die Niederschrift der Verbandsversammlung vom 30.11.2016 vorgebracht.

**Die Verbandsversammlung fasste folgenden Beschluss:
-einstimmig-**

Die Niederschrift über die achte Sitzung der Verbandsversammlung vom 30.11.2016 wird genehmigt.

TOP 2 Rechenschaftsbericht 2016

Auf die Tischvorlage und dem Rechenschaftsbericht 2016 wird Bezug genommen.

Dieser Rechenschaftsbericht 2016 ist nur ein vorläufiger Bericht, der noch einmal überarbeitet und verändert wird.

In dem Report sind die Baumaßnahmen der Realschule Vaterstetten ausgewiesen, ebenfalls ist mitzuteilen, dass das Jahr im Großen und Ganzen gut gelaufen ist und es keine Besonderheiten anzumerken gibt.

Es ist noch mitzuteilen, dass die Tilgungsraten von der Erweiterung 1 fällig sind, hierzu aber noch die Ergebnisse fehlen, diese werden ebenfalls im Bericht noch nachgetragen.

Der überarbeitete Rechenschaftsbericht wird zur Abschlussbilanz 2016 vorgelegt. Auf alle Änderungen wird nochmal hingewiesen.

**Die Verbandsversammlung fasste folgenden Beschluss:
-einstimmig-**

Der vorläufige Rechenschaftsbericht 2016 wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

TOP 3 Erweiterung der Realschule

Die Erweiterung läuft wie geplant ab. Das Budget wurde eingehalten. Es müssen eventuell nur mehr Zuschüsse zwischenfinanziert werden. Die Regierung von Oberbayern plant eine weitere Zuschussrate von etwa 365 T€ ein. Mit dieser kann der Zweckverband ab Juni rechnen, d.h. sobald der Zuschussbescheid vorliegt.

Herr Kuhn, KMP Projektsteuerung, berichtete anhand einer Power-Point-Präsentation über den Baufortschritt und die Kostenentwicklung. Es wurde alles in Betrieb genommen unter anderem die Mensa, die neue Einfachturnhalle, die generalsanierte Zweifachturnhalle sowie alle weiteren Räume (Einweihung war am 23.03.17). Die Firma KMP versucht noch die Restmängelbeseitigung bis zu den Pfingstferien zu erledigen. Laut Herrn Kuhn sind die Baumaßnahmen sogar unter dem Budget geblieben und es sind alle Ausschreibungen erfolgt. Im Namen der KMP bedankt sich Herr Kuhn für die gute Zusammenarbeit.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Frau Ruppelt, spricht die schöne Einweihung sowie das schöne Statement der Schüler an. Darüber hinaus bedankte er sich auch bei Herrn Kuhn, bei Frau Müller-Meisinger und bei Herrn Dirscherl

Herr Korneder fragte bezüglich der Negativzinsen nach.

Hierzu hat Herr Dirscherl erläutert, dass der Zweckverband bei einem Kontostand ab 250 T€ sogenannte Verwahrgelder zahlen muss.

Die Verbandsversammlung nahm vom Bericht ohne Einwände Kenntnis.

Top 4 Erweiterung der Realschule/Photovoltaikanlage

Frau Müller-Meisinger teilt mit, dass die PV-Anlage ausgeschrieben wurde und dass die Kosten niedriger anzusetzen sind, da unter anderem die Technik günstiger geworden ist. Somit fällt die Auftragsvergabe in die Zuständigkeit des Verbandsvorsitzenden. Der Auftrag geht an die Firma Bauer (Ingolstadt). Die Anlage ist so dimensioniert, dass ausschließlich die Realschule mit Strom versorgt wird. Sie wird auf der neuen Halleneinheit installiert.

Die Verbandsversammlung nahm ohne Einwände Kenntnis.

Top 5 Jahresabschluss 2014

Herr Dirscherl erläuterte den Sachverhalt. Auf die Tischvorlage wird Bezug genommen. Der Jahresabschluss 2014 wird noch nicht beschlossen. Das Revisionsamt teilt noch mit, auf welchen Konten manche Beträge besser gebucht werden sollen. Für die vorliegende Version, wird im Sommer der Beschlussvorschlag vorliegen. Das Jahresdefizit beträgt rund 500.000 € und nicht wie in der Vorlage versehentlich ausgewiesen 104.459,17 €.

Aus der Abschreibung allein ergibt sich ein Defizit von 100 T€, aus der Tilgung von der Erweiterung 1 sind es 137 T€. Wie bereits im Rechenschaftsbericht 2016 angesprochen wurde, werden die Änderungen rot eingetragen und größere Abweichungen erläutert. Der Jahresabschluss 2014, wie er jetzt vorliegt, wird zusammen mit der Ergebnisrechnung vom Revisionsamt geprüft. Er wird im Sommer zur Abstimmung gestellt.

Herr Korneder fragte nach, warum die Umlagen der Verbandsmitglieder in die Anlagen eingestellt werden, dies steht in den Büchern.

Frau Keller: Die Forderungen und Investitionen müssen abgeschrieben werden.

Herr Korneder: Wieso werden die Zuschüssen abgeschrieben?

Herr Dirscherl: Die staatlichen Zuschüsse werden wie Forderungen behandelt und genauso abgeschrieben, wie die Anlagen, die bezuschusst werden. Die investiven Umlagen der Verbandsmitglieder werden genauso behandelt.

Frau Mayer: Auf der Seite 7 ist ein Betrag von 55.373,86 € für den Landkreis München ausgewiesen. Wie setzt sich dieser Betrag zusammen?

Herr Dirscherl: Der Betrag setzt sich aus den Beträgen der Ziffern 1, 2 und 4 (Brandschutz, Erweiterung 05, Erweiterung Ganztageschule) zusammen.

**Die Verbandsversammlung fasste folgenden Beschluss:
-einstimmig-**

Die Abschlussbilanz 2014 soll in der nächsten Sitzung der Verbandsversammlung festgestellt werden.

Top 6 Bekanntgabe von Eilentscheidungen

Keine

TOP 7 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Frau Ruppelt hat eine Frage bezüglich der Ganztagsklassen.

Es wurden bis jetzt 6 Gruppen genehmigt, momentan sind es 4. Es geht darum, dass es nach der Einschreibung möglich ist, dass eine Erhöhung auf 7 Gruppen erforderlich wäre? Räume und Personal wären genügend da.

Frau Ruppelt berichtet bei der nächsten Sitzung im Juli über die Anmeldungen der Ganztageschule.

Der Zweckverband sieht keine Probleme bei der Erhöhung der Gruppenzahl.

Ende der öffentlichen Sitzung